

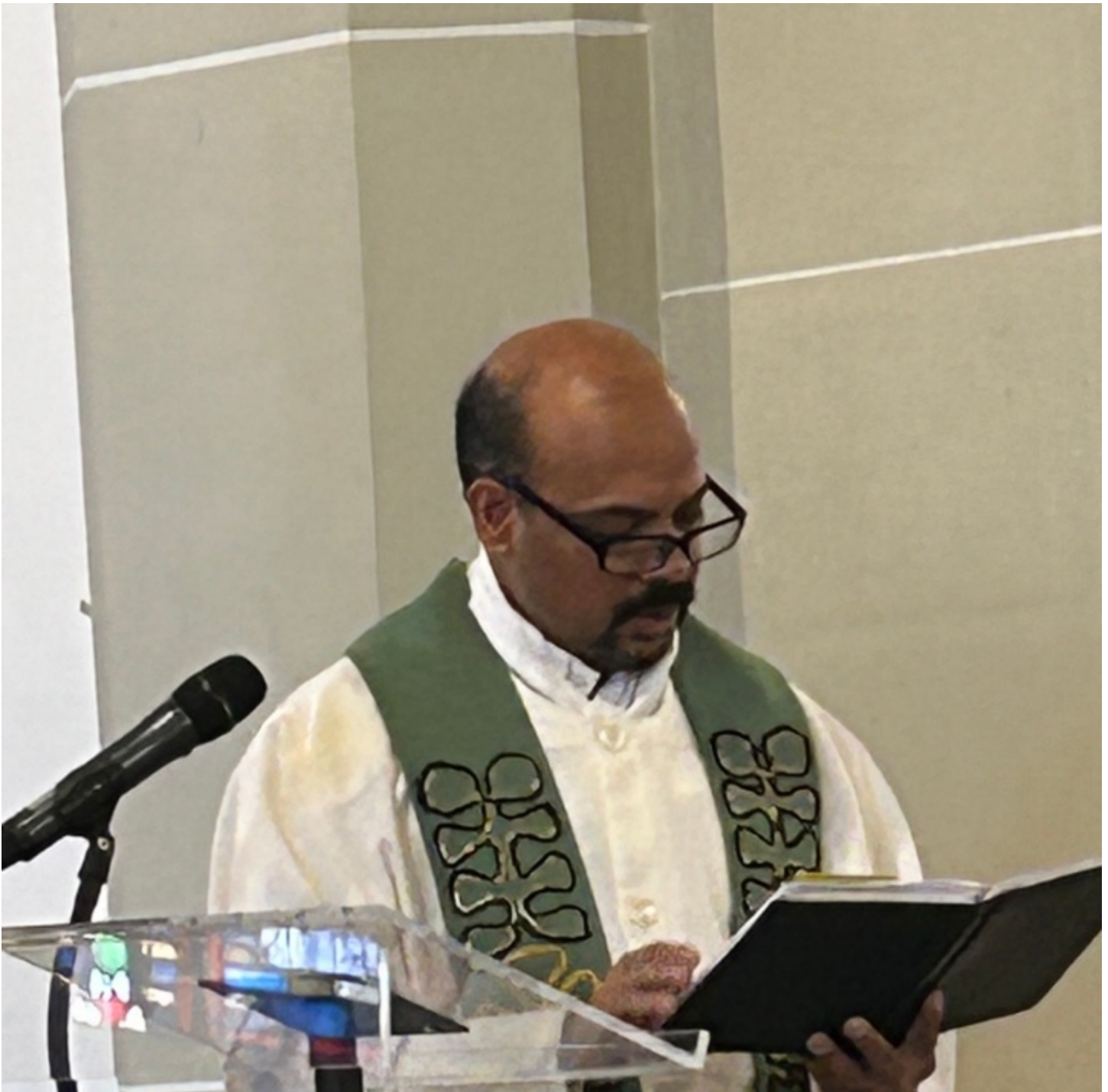
Maria Himmelfahrt in Sankt Dreifaltigkeit

Von Judith Pelikan

17. August 2026, 21:27

OA St. Dreifaltigkeit/St. Elisabeth

Nach vielen Jahren fand in der Sonntagsmesse nach Maria Himmelfahrt in Sankt Dreifaltigkeit erstmals wieder eine Kräuterweihe statt. Nachdem Pater Antony ungefähr drei Wochen vor der Kräuterweihe gefragt hatte, ob wir nicht Kräutersträuße binden könnten, war zunächst große Skepsis angesagt.





Trockene Wiesen und nur noch wenig im Garten ließen uns zunächst zweifeln, ob wir genug Pflanzen für die Kräutersträuße zusammen bekommen würden. Auch die Frage, ob man den Insekten denn die wenigen Blüten weg nehmen sollte, stand im Raum. Wir einigten uns auf einen pragmatischen Ansatz: Die Gemeindemitglieder wurden aufgerufen, eigene Kräutersträußchen mitzubringen und eine Gruppe von Frauen wollte versuchen wenigstens ein paar Sträuße zu binden, ohne jedoch eine Zahl zuzusagen.





Durch ausgedehnte Spaziergänge in unterschiedlichen Regionen, konnte einiges gesammelt werden. Hinzu kamen Spenden aus dem ein oder anderen Garten, die die Vielfalt vergrößert haben. Beim Binden der Sträuße soll eine heilige Zahl verwendet werden. Wir entschieden uns für sieben Pflanzen für die sieben Schöpfungstage. Die Rose stand dabei für Maria. Am Ende kamen so etwas mehr als 40 Sträuße zusammen, die innerhalb kürzester Zeit ihre Abnehmer gefunden haben.



